

Neumünster, den 04.11.2008
Sachbearbeiter: Herr Levsen
Telefon: 26 25
Telefax: 26 48
Az.: IV 61-23-91-04 le-sta

Konzept Wegweisung für Fußgänger in der Innenstadt Neumünster

– WIN (Wohlfühlen in Neumünster)

A. Ziel und Zweck der Wegweisung

Mit einer auf den Fußgängerverkehr abgestimmten Wegweisung auf markante Sehenswürdigkeiten sowie kulturelle und öffentliche Einrichtungen, wie das Museum Tuch und Technik, kann die Orientierung in der Innenstadt für Besucher verbessert und zugleich ein Werbebeitrag zur Verbesserung des Images der Stadt Neumünster geleistet werden.

Zielgruppen sind Touristen sowie auswärtige und heimische Besucher und Besucherinnen, die mit dem Bus, der Bahn oder dem Auto in die Stadt kommen und dann umweltbewusst ihre Ziele in der Innenstadt als Fußgänger aufsuchen.

B. Bedeutende Ziele in der Innenstadt

In die Wegweisung für Fußgänger sollten nur Ziele und Einrichtungen aufgenommen werden, die von besonderem Interesse für Besucher der Innenstadt sind. In dem Konzept werden folgende Ziele berücksichtigt:

1. Touristinformation Großflecken
2. WC-Anlage am Großflecken
3. Rathaus
4. Bahnhof
5. ZOB
6. Stadthalle
7. Museum
8. St. Maria / St. Vicelinkirche
9. Vicelinkirche
10. Anscharkirche
11. Kleinflecken
12. Caspar-von-Saldern-Haus
13. Fürstthof
14. Kiek In
15. Stadttöpferei
16. FEK
17. Polizei
18. Hinweis auf die Parkplätze, -häuser im Parkleitsystem

C. Informationsvitrinen, Stadtpläne

Für in der Stadt ankommende Besucher sind zur generellen Orientierung insbesondere Stadtpläne von Bedeutung. Das Konzept sieht vor, drei weitere „Vitrinen“ mit Stadtplan und ggf. weiteren Informationen aufzustellen, und zwar an folgenden Standorten:

1. Konrad-Adenauer-Platz (Ersatz für den entfallenen Stadtplan im Bahnhofsgebäude)
2. Bereich Rathausvorplatz
3. Bereich Stadthalle / Museum Tuch und Technik
- (4.) Großflecken (unter der Uhr Vitrine vorhanden)
- (5.) Waschpohl (Vitrine vorhanden)

Weiter wird vorgeschlagen, kleinere Stadtpläne (z. B. Ausschnitt Innenstadt) über aufzustellende Automaten den ankommenden Besuchern ggf. kostenlos (Beispiel Schweden) zur Verfügung zu stellen. Entsprechende Automaten (oder auch nur Kästen mit regenabhaltender Abdeckung) wären an den Standorten der Vitrinen zu installieren.

D. Wegweisung

Die Hinweise auf die einzelnen Ziele in der Innenstadt sind als „Richtungswegweiser“ zusammengefasst an Kreuzungspunkten der Hauptwegebeziehungen aufzustellen. An einem Mast sollten nicht mehr als 8 Ziele bzw. Wegweiser übereinander angebracht werden.

Um einen hohen Erkennungswert zu erreichen, sollen die Wegweiser mit weißer Schrift auf dunkelrotem Untergrund gestaltet werden. Ein Musterbeispiel für einen Richtungswegweiser an einem Standort ist als Anlage 1 beigelegt. Das System der Richtungswegweiser kann bei Bedarf ergänzt und erweitert werden.

Es sind zunächst 12 Standorte für Richtungswegweiser (siehe Lageplan, Anlage 2) vorgesehen, und zwar folgende:

1. Konrad-Adenauer-Platz
2. Gänsemarkt
3. Kuhberg – Eingangsbereich Am Klostergraben
4. Großflecken / Ecke Lütjenstraße
5. Großflecken / Ecke Fürstthof
6. Fürstthof / Ecke Rencks Allee
7. Großflecken / Rathaus
8. Waschpohl / Hinter der Kirche
9. Kleinflecken / Proppes Gang
10. Stadthalle / Am Teich
11. Hauptpost / Tunneleingang
12. ZOB / Tunnelausgang

Die genaue Platzierung der Wegweiser an den genannten Standorten ist zu einem späteren Zeitpunkt bei einem Ortstermin festzulegen. Dabei ist zu prüfen, ob vorhandene Schilder aufgrund der neuen Beschilderung entfernt werden können.

E. Zielangaben auf den Richtungswegweisern

1. Konrad-Adenauer-Platz

Touristinformation / WC P 6
Großflecken / Rathaus
Stadthalle / Museum
FEK und Symbol
St. Maria / St. Vicelinkirche
ZOB P 4

2. Gänsemarkt

Touristinformation Großflecken / WC P 6
Großflecken / Rathaus P 1
Stadthalle / Museum
Anscharkirche
ZOB / Bahnhof P 4
Kleinflecken / Vicelinkirche
St. Maria / St. Vicelinkirche
Polizei

3. Kuhberg / Eingangsbereich Am Klostergraben

Touristinformation / WC P 6
Großflecken / Rathaus
ZOB / Bahnhof P 4
Anscharkirche
Stadthalle / Museum
Kleinflecken / Vicelinkirche
Polizei

4. Großflecken / Ecke Lütjenstraße

Rathaus
Kleinflecken / Vicelinkirche
Stadthalle / Museum
ZOB / Bahnhof P 4
Anscharkirche
Kiek In

5. Großflecken / Ecke Fürstthof

Touristinformation / WC P 6
Rathaus P 1
ZOB / Bahnhof P 4
Stadttöpferei
Stadthalle / Museum
Kleinflecken / Vicelinkirche

6. Fürstthof / Rencks Allee

Touristinformation / WC P 6
Großflecken / Rathaus
Stadttöpferei
Kleinflecken / Vicelinkirche
FEK u. Symbol

7. Großflecken / Rathaus

Touristinformation / WC P 6
FEK u. Symbol
Stadthalle / Museum
ZOB / Bahnhof P 4
Kleinflecken / Vicelinkirche

8. Waschpohl / Hinter der Kirche

Touristinformation / WC P 6
Kleinflecken / Vicelinkirche
Großflecken / Rathaus P 1
Stadthalle / Museum
Kiek In

9. Kleinflecken / Proppes Gang

Touristinformation / WC P 6
Stadthalle / Museum
ZOB / Bahnhof P 4
Großflecken / Rathaus P 1
Kiek In

10. Stadthalle / Am Teich

Touristinformation / WC P 6
Großflecken / Rathaus
Anscharkeirche P 5
ZOB / Bahnhof
Kleinflecken / Vicelinkirche
St. Maria / St. Vicelinkirche

11. Hauptpost / Tunneleingang

Touristinformation / WC P 6
Großflecken / Rathaus P 1
ZOB / Bahnhof P 4
St. Maria / St. Vicelinkirche
Museum / Stadthalle
Kleinflecken / Vicelinkirche

12. ZOB / Tunnelausgang

Touristinformation / WC P 6

Großflecken / Rathaus P 1

Kleinflecken / Vicelinkirche

Stadthalle / Museum

St. Maria / St. Vicelinkirche

Agentur für Arbeit

F. Weiteres Verfahren

Nach Beratung und Billigung des Konzeptes im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss weitere Abstimmung z. B. mit Vertretern der Kirchen und des Museums.

Im Auftrag

(Levsen)

Anlagen:

1. Musterbeispiel Richtungswegweiser
2. Lageplan: Standorte der Vitrinen und Wegweiser